LG Initial

Winterweichweizen (A-Qualität)

Züchter/Züchtervertrieb: Limagrain

Sortentyp: Korndichtetyp

Sorteneigenschaften		Standortempfehlung			
Frühsaateignung		leichte Böden	••		
Spätsaateignung		gute Böden			
Stoppelweizen		schwere Böden			
Anbau nach Mais	•	Betriebe mit Organik			
Fallzahlstabilität	+	Trockene Standorte	•		
CTU - Verträglichkeit	ja	Höhenlagen	-		

Züchtereigene Sorteneinschätzung

LG Initial verfügt über eine hervorragende Gesundheit gegen frühe Blattkrankheiten, gute Winterhärte und gute Standfestigkeit. Die Sorte ist gut für die Frühsaat geeignet. Hohe und stabile Fallzahlen und eine Insektenresistenz gegen die Orangerote Weizengallmücke sind weitere Sorteneigenschaften.

Amtliche Sortenprüfung

LG Initial erzielte in beiden Anbaugebieten erneut mittlere bis leicht überdurchschnittliche Erträge. Im RP-Gehalt befindet sich die mittelspät reifende, kleinkörnigere Sorte im unteren Bereich der geprüften A-Weizen. Die Sorte kennzeichnet eine hohe Fallzahl bei etwas geringerer Fallzahlsicherheit und geringerem HLG. Die sehr standfeste Züchtung, die neben der sehr guten Widerstandsfähigkeit gegen Mehltau und Gelbrost über eine Resistenz gegenüber der Orangeroten Weizengallmücke sowie Halmbruch verfügt, wird stark von Braunrost befallen. Die Winterfestigkeit ist mittel. Der Anbau nach Mais sollte vermieden werden. Mehrertrag durch Intensivierungsmaßnahmen: hoch.

Versuchsergebnisse Saatgut2000

LG Initial stand 2019 und 2020 im Versuch und konnte mittlere Erträge bei eher unterdurchschnittlichen Qualitäten erzielen.

Ergebnisse in den LSV

Relativer Kornertrag in % Stufe II (behandelt)

			•	
Standort		2021	2022	2023
Sachsen	Lö	105	102	105
	V	106	102	104
	D-Süd			
Thüringen	Lö	104	97	99
	V	104	100	99
Brandenburg	D	96	99	

Zulassung 2017

Aussaat кö/m²		Lö	V	D		
früh	10.09.	- 25.09.	220 - 250	220 - 250	210-240	
normal	26.09	- 15.10.	260 - 350	260 350	250 - 35ß	
spät	16.10	30.10.	350 - 380	350 - 400	350 - 380	
sehr spät	01.11	- 20.11	400	450	400	
anzustrebende Bestandsdichte						
Ähren/m²			580	550	530	
Düngung kgN/ha incl.Nmin		Lö	V	D		
Bestockung	ввсн	13/25	50-80	50-80	50-70	
Schossen	ВВСН	ab 30	40-60	40-60	40-60	
1. Spätgabe	ВВСН	ab 37	60-70	60-70	60-70	
2. Spätgabe	ВВСН					

wacnstum	gering	
BBCH 25-29	0,7-1,0 l/ha Moddus	
BBCH 31-32	0.2 I/ha Moddus + 0.3 I/ha C	CC

Fungizidintensität

gering

auf Braunrost und DTR achten

auf Braunrost und DTR achten									
S	Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA								
-	Ährenschieben					6			
Wachstum/Neigung	Reife					6			
N/wn	Pflanzenlänge				5				
/achst	Auswinterung*				5				
Z	Lager		3						
	Halmbruch		3						
	Mehltau	2							
it für	Blattseptoria			4					
Anfälligkeit für	DTR/HTR				5				
	Gelbrost	2							
	Braunrost					6			
	Ährenfusarium				5				
	Bestandesdichte			4					
ften	Kornzahl/Ähre						8	8	
nscha	Tausendkornmasse			4					
seige	Kornertrag Stufe 1					6			
Ertrag	Kornertrag Stufe 2					6			
pun .	Rohproteingehalt			4					
Qualitäts- und Ertragseigenschaften	Fallzahl						7		
Qua	Sedimentationswert					6			
	Hektolitergewicht			4					

^{*} Züchtereinstufung/-empfehlung 1=sehr früh/niedrig/kurz - 9=sehr spät/hoch/lang

■-geeignet ■■-gut geeignet ■■■-sehr gut geeignet ○ nicht geeignet